

DER



MIT DEN MITTEILUNGEN DER
GEMEINDE HAMMERSBACH

HAMMERSBACHER

04|2019



Kabarettist Detlev Schönauer
in Hammersbach S. 6

Festlicher Winterball
in der Ev. Kirche S. 8

Auf ein Wort mit
Gertraud Preuß S. 30



www.der-hammersbacher.de

SAUER WOLFF MARTIN

RECHTSANWÄLTE UND NOTARIN

Juristische Tipps? Gibt es an vielen Stellen. Fundierte anwaltliche Beratung? Die gibt es dort, wo man sich Zeit nimmt für ausführliche, intensive Gespräche. Wo man sich von Anfang an das Ziel setzt, den Fall exakt zu analysieren.

Wo man im Dialog mit dem Mandanten eine gleichermaßen kreative wie tragfähige und erfolgversprechende Strategie entwickelt. Wo man klare Lösungen anstrebt und engagiert für die Belange des Mandanten eintritt.

Die Rechtsanwaltskanzlei SAUER WOLFF MARTIN hat sich exakt darauf fokussiert. Sie stellt den Mandanten in den Mittelpunkt, achtet auf seine Bedürfnisse, strebt die für ihn stimmige Lösung des Sachverhalts an.



Michael Wolff
Fachanwalt für Arbeitsrecht



Kerstin Martin
Notarin
Fachanwältin für Familienrecht und Medizinrecht



Peter Wolff
Fachanwalt für Verkehrsrecht



Peter Hartherz
Fachanwalt für Sozialrecht, Miet- und Wohnungseigentumsrecht



Jochen Husslein
Fachanwalt für Versicherungsrecht



Wolfram Rohleder
Fachanwalt für Verkehrsrecht



Jennyfer Mack
Spezialgebiet Verkehrsrecht



Maximilian Amberg
Spezialgebiet Verkehrs- und Strafrecht

Unsere Stärke: Mit unserem Team aus Fachanwälten decken wir ein äußerst breites juristisches Spektrum ab und können im Bedarfsfalle für jede juristische Frage das Fachwissen des Spezialisten hinzuziehen – ohne große Wege, ohne jeden Zeitverlust.

Die Kanzlei SAUER WOLFF MARTIN wurde 1989 in Hösbach gegründet. 1994 kam ein zweiter Standort in Hammersbach bei Hanau dazu. Anfang 2011 wurde ein weiterer Kanzlei-Standort in Frankfurt **Klassikstadt** eröffnet.

Das Team von SAUER WOLFF MARTIN ist inzwischen auf neun Rechtsanwälte gewachsen, die alle auf ein bestimmtes Fachgebiet spezialisiert sind. Eine Notarin und ein Vertragsanwalt für den ADAC runden das juristische Spektrum ab.

E-Mail: info@swm.co – Internet: www.swm.co



Die Kanzlei in Hammersbach
Langenbergheimer Straße 11 - 13
63546 Hammersbach
Telefon (0 61 85) 8 19 90



Die Kanzlei in Hösbach
Am Marktplatz 1
63768 Hösbach
Telefon (0 60 21) 5 96 80



Die Kanzlei in Frankfurt Klassikstadt
Orber Straße 4a
60386 Frankfurt am Main
Telefon (0 69) 4 08 09 05 30

Inhaltsverzeichnis

Seite 4
Aus dem Rathaus
Seite 6-8
Vorschau
Seite 9
Terminkalender
Seite 10-12
Momente
Seite 14-29
Nachrichten
Seite 30
Auf ein Wort...
Seite 32
Kinderseite
Seite 33
Rezensionen
Seite 34
Rätselzeit

Impressum

DER HAMMERSBACHER

Herausgeber: kinner medien e.K. in Kooperation mit dem Vereinsring Hammersbach e.V., Gewerbeverein Hammersbach e.V. und der Gemeinde Hammersbach.



Mitarbeiter: Thomas Mück (Redaktion), Daniela Mack, Janina Mai, Melanie Volz

Anzeigenleitung: Christian Kinner

Verlag: kinner medien e.K. – engagiert & lokal, Gärtnerplatz 3, 61130 Nidderau (auch ladungsfähige Anschrift).

Fon: (0 61 87) 413 92 87

Fax: (0 61 87) 202 99 82

Herausgeber/Verlagsleitung: Christian Kinner (V.i.S.d.P.)

Seite „Aus dem Rathaus“: Bürgermeister Michael Göllner (V.i.S.d.P.)

Mailadressen:

anzeigen@unser-hammersbach.de
redaktion@unser-hammersbach.de

Druck: 2.500 Stück

Erscheinungsweise: 4 mal pro Jahr.

Layout: Daniela Mack

Titelfoto: www.janikaschleiffer.de

Bei Nichterscheinen infolge höherer Gewalt, Streik, Aussperrung und ähnlichen Gründen besteht kein Anspruch auf Entschädigung.

Anzeigenpreisliste: 1 vom 1. Januar 2017.



Liebe Hammersbacherinnen und Hammersbacher,

es geht mit großen Schritten auf Weihnachten und den Jahreswechsel zu. Die Vorweihnachtszeit sollte uns Zeit zum Durchatmen geben, und auch die Gelegenheit, einmal Resümee zu ziehen und das Jahr mit seinen vielen schönen Momenten Revue passieren zu lassen.

Ich sehe ein zurückliegendes Jahr voller gemeisterter Herausforderungen, entstandener Chancen und erreichter Zielen für „UNSER HAMMERSBACH“.

Das wohl größte Thema in 2019, aus Sicht des Gewerbevereins, war das neue „Gewerbegebiet Am Limes.“ Es wird uns in den nächsten Jahren auch noch im Fokus bleiben. Hier entsteht Großes, aber auch Kleines. Neben den Logistikhallen sollen sich auch Firmen aus dem Mittelstand ansiedeln. Hier gilt es, gemeinsam mit der Gemeinde eine gesunde Mischung zu finden.

Mit der Neuansiedlung von Unternehmen entstehen aber auch Herausforderungen für die Zukunft. Insbesondere die Weiterentwicklung von Hammersbach in den Bereichen Wohnen, gewerbliche Entwicklung im Innenbereich und Förderung des Vereinslebens. Das alles geht nur gemeinsam. Selbstverständlich müssen und werden hier auch kontroverse Diskussionen geführt werden. Diese sind wichtig, um nach Möglichkeit alle Interessen in die gleiche Richtung zu bringen. Sicherlich sind hier auch Kompromisse notwendig. Das ist gelebte Demokratie.

Das Wichtigste dabei ist ein Ziel – EINE VISION FÜR DIE ZUKUNFT zu formulieren. Wenn wir alle gemeinsam daran arbeiten und das Positive in den Vordergrund stellen, dann bin ich mir sicher, dass sich „UNSER HAMMERSBACH“ weiterhin positiv entwickeln wird.

Ich freue mich auf die Zukunft in Hammersbach und wünsche Ihnen und Ihren Familien ein besinnliches Weihnachtsfest, einen guten Start ins neue Jahr und alles Gute für 2020.

Vor allem aber wünsche ich Ihnen: BLEIBEN SIE GESUND.

Herzlichst, Ihr

Michael Schmidt

1. Vorsitzender Gewerbeverein



Energie Hammersbach

Der Energietag war ein Mitmachtag

Wer einfach mal ein E-Auto, Peledec oder einen E-Scooter ausprobieren wollte oder sich für eines der vielen Themen rund um das Energiesparen, die Erzeugung von Strom aus erneuerbaren Energien oder auch für Finanzierungsfragen interessierte, war genau richtig beim zweiten Energietag in Hammersbach.

Bürgermeister Michael Göllner konnte schon bei der Begrüßung viele Gäste willkommen heißen, darunter den Landtagsabgeordneten Christoph Degen und den 1. Beigeordneten des Regionalverbandes Frankfurt Rhein-Main, Rouven Kötter. Und Kötter hatte auch einiges mitgebracht.

Am Stand des Regionalverbandes gab es neben reichlich Informationsmaterial frische Äpfel in umweltfreundlichen Jutebeuteln, die beim Einkauf die Plastikbeutel ersetzen sollen. Darüber hinaus gab es als Attraktion, nicht nur für Kinder, eine Carrera-Bahn, deren Antriebsenergie mit Pedalen erzeugt wird und

die allen viel Spaß machte. Das erste Rennen zwischen dem Regionalpolitiker und dem Bürgermeister konnte Michael Göllner hauchdünn für sich entscheiden.

Bürgermeister Göllner erinnerte daran, dass die Gemeinde Hammersbach bereits seit vielen Jahren an den Themen Erneuerbare Energie und Energieeffizienz arbeitet. Durch eine Gruppe engagierter Bürger wurde bereits ein Energiekonzept erarbeitet. Es zeigt, wie es gelingen kann, die Klimaziele in Hammersbach zu erreichen.

Diese Gruppe trifft sich heute noch unter dem Namen „Energieteam“ regelmäßig und hat den zweiten Energietag gemeinsam mit der Gemeindeverwaltung organisiert. Gerne hätte man an diesem Tag auch wieder einen Energiesparpreis vergeben, so Bürgermeister Göllner, aber leider gingen keine Vorschläge ein. Er rief dazu auf, mehr Mut zu haben und die best-practice-Beispiele vor Ort bekannt zu machen. „Ich bin mir sicher, dass es viele Menschen



unter uns gibt, die gute Ideen umgesetzt haben, wie man Energie einsparen kann. Das möchten wir gerne symbolisch mit dem Preis auszeichnen“, so Bürgermeister Göllner.

Der Hof des Bürgertreffs gehörte den ganzen Tag über der E-Mobilität. Viele Besucher nutzen die Angebote zum Ausprobieren, und auch die Vorträge waren sehr gut besucht.

Bürgermeister Michael Göllner dankte im Namen des Energieteams sehr herzlich allen, die mitgewirkt hatten, um diesen Tag zu gestalten und das Thema den Menschen näher zu bringen.

Meine Ansprechpartner im Rathaus:

Bürgerbüro und Ordnungsamtsangelegenheiten

Anna Hebbel,
Katharina Guarino
Tel.: 06185-1800-50, -26, -40

Betreuung von Flüchtlingen, Standesamt und Friedhofsverwaltung

Peter Heinz
Tel.: 06185-1800-10

Bauangelegenheiten

Thomas Spachovsky,
Stefan Brezina
Tel.: 06185-1800-12, -27

Straßenbeleuchtung, allgemeine Bauangelegenheiten

Manuela Böhme
Tel.: 06185-1800-13

Liegenschaften und Vermietungen

Heike Heinze
Tel.: 06185-1800-14

Finanzverwaltung

Nina Dunkel, Carina Gräf
Tel.: 06185-1800-31, -20

Gemeindekasse

Ute Schütz, Irene Semsch
Tel.: 06185-1800-15, -16

Vorzimmer Bürgermeister und Seniorenarbeit

Nadine Geßner
Tel.: 06185-1800-21

Umwelt- und Forstangelegenheiten

Ullrich Müller
Tel.: 06185-1800-22

Gemeindesteuern, Abfall und Gewerbe

Petra Danguillier
Tel.: 06185-1800-23

Hauptamt

Sandra Schutt
Tel.: 06185-1800-24

ZAHNÄRZTE
BRUCHKÖBEL



Dr. G. Dippmann | Dr. B. Lochmann
Dr. P. Dippmann | Dr. C. Lochmann
Dr. A. Weißenseel | Dr. Dr. H. Kingeter



www.zahnaerzte-bruchkoebel.de

Pietaet
Norbert
Rauch

**Würdevoll
Abschied nehmen
Abschied
würdevoll gestalten**

**Erd-, Feuer-, Natur- u. Seebestattungen
Überführungen • Bestattungsvorsorge
Erledigung aller Formalitäten
inkl. digitalem Abmeldeservice
Eigene Dekorationsausstattung
Druck- u. Bilderservice**



Heidi Rauch

**Ihre Trauerrednerin
für einen würdevollen Abschied**

- weltliche und christliche Trauerreden
- Persönliches Trauergespräch
- Individuelle Gestaltung der Trauerfeier

Altwiedermuser Str. 8 • 63549 Ronneburg
post@pietaet-rauch.de • www.pietaet-rauch.de

Jederzeit erreichbar unter 06184 930562

Sonntag, 22. März

DoppelHirn in Jacques' Bistro

Der Kabarettist Detlev Schönauer gibt am Sonntag, 22. März um 17 Uhr mit seinem aktuellen Programm nach 2018 erneut ein Stelldichein auf der Hammersbacher Kabarettbühne, dem Bürgertreff der Gemeinde Hammersbach.

Da taucht doch plötzlich und unerwartet ein Zwillingenbruder des beliebten Thekenphilosophen Jacques auf, von dem er sogar selbst nichts wusste.

Ei, wo kommt der denn so plötzlich her? Und wieso spricht der eine französisches Deutsch, der andere aber Hessisch? Wieso ist der eine ein waschechter Franzose, der andere Ur-Mainzer? Wie kamen die beiden plötzlich in ihrem Alter überhaupt zusammen?

Aber ihr Aussehen und auch ihre Stimme beweisen: Es sind tatsächlich eineiige Zwillinge. Darüber hinaus haben sie noch etwas gemeinsam: Sie bringen beide ihr Publikum gleichermaßen zum Lachen!

Jacques, seit Jahrzehnten als charmant parlierender Thekenphilosoph in seinem Bistro und sein Bruder Jakob Kleinschmitt, seit einigen Jahren als pfiffiger Bio-Lehrer beim beliebten Fernseh-Klassiker „Mainz bleibt Mainz“, sind Millionen Fernsehzuschauern bekannt. Nun ste-

hen sie erstmals gemeinsam auf der Bühne!

Im aktuellen Programm erlebt man beide bei ihren tiefeschürfenden Betrachtungen über Bildung, Intelligenz, die immer komplizierter werdenden politischen Entwicklungen, den Islam, die Probleme der Gesellschaft. Natürlich bekommt auch das Publikum wieder sein Fett weg.

Hinter beiden Typen steckt natürlich nur einer: Detlev Schönauer, der hier mal wieder blitzschnell die Rollen wechselt und der seit vielen Jahren seinem Grundsatz treu geblieben ist: feinsinniges geistreiches Kabarett und niveauvolle Comedy, satirisch, musikalisch, dialektisch, parodistisch und das alles einfach nur komisch! Nun das Ganze sogar mit doppeltem Genuss!!!

Nach 15 Jahren Kabarett mit den unterschiedlichsten Comedians in Hammersbach, lädt der Sängergruß zu dieser Veranstaltung recht herzlich ein und würde sich freuen, viele Kabarett- Interessierte auf



Detlev Schönauer in seiner Paraderolle als Bistrobesitzer Jacques mit seinem Zwillingenbruder

der Hammersbacher Kulturbühne begrüßen zu dürfen. Eine Eintrittskarte eignet sich auch als Geschenk zu jeglichen Anlässen, um anderen eine Freude zu bereiten.

Kartenvorverkauf

Karten gibt es ab 1. November an folgenden Vorverkaufsstellen:

- REWE-Markt Hammersbach, an der Post- und Lottoannahmestelle
- Nahkauf Hammersbach / OT Marköbel
- bei Kaus-Peter Bender unter Telefon 06185 7787 oder unter info@saengergruss-markoebel.de
- per WhatsApp unter 01764 3620671
- auf der Homepage unter „Ticket-Bestellung“

www.saengergruss-markoebel.de



Samstag, 22. Februar

Faschingsfete: SäFaFe auf hoher See – ahoi!

Der Sängergruß sticht am 22. Februar 2020 mit all seinen Gästen in hohe See.

Wie gewohnt erwartet die Besucher ein tolles Programm mit Gardetanz, Livegesang, Hitparade, Showtanz und vielem mehr! Verpassen sie nicht, sich den Termin zu reservieren und rechtzeitig Karten zu ankern – der Sängergruß erwartet ein volles Schiff und freut sich, mit vielen Gästen gemeinsam durch den Abend zu segeln. Karten für 12 Euro im Vorverkauf gibt es ab 11. Januar 2020 bei Nahkauf in Marköbel, bei REWE in Langenbergheim oder über die Homepage.

www.saengergruss-markoebel.de



Die Kindertanzgruppe „Pustebümchen“ auf der SäFaFe

» DIE SINNLICHSTE ART WEINE ZU LAGERN «

» DIE SINNLICHSTE ART WEINE ZU LAGERN «



wineBANK

Frankfurt



MEISENGASSE 9, 60313 FRANKFURT, TEL. 06921 939488, WWW.WINEBANK.DE/FRANKFURT/

Sonntag, 15. Februar

Festlicher Winterball in der Ev. Kirche

Mitte Februar wird Marköbel ein ganz besonderes Ereignis erleben. Der Marköbeler Kirchenvorstand lädt zum festlichen Winterball in die Kirche.

„Offene Kirche“ ist die Kirche in der Mitte des Dorfes seit vielen Jahren. Vor 277 Jahren erbaut für Feier und Gebet, ist sie immer schon ein Ort für Konzerte und Gesang gewesen. Mitten im Dorf und mitten im Leben soll sie sein. Der Kirchenvorstand will den barocken Saalbau mit seinen beiden Emporen als einen besonderen Ort für Gottesdienst und Kultur würdigen.

„Bei uns wird im Gottesdienst getanzt“, sagte der südafrikanische Bischof Job Ubane in seiner Erntedankpredigt in Marköbel. Diesen Impuls haben die



Die Marköbeler Kirche lädt Mitte Februar zum ersten Winterball der Gemeinde ein

Marköbeler gerne aufgenommen und das Format des festlichen Balls gewählt. Und schnell war klar, dass der Erlös des Winterballs an die Partnerkirche im südafrikanischen Madikwe gehen soll.

„Kultur- und Bildungsveranstaltungen im Raum der Kirche sind für uns Ausdruck des kirchlichen Verkündigungsauftrags“, so Gemeindepfarrerin Katharina Bärenfänger. Im Eintrittspreis der Benefiz-

veranstaltung in Höhe von 50 Euro sind das Gala-Orchester „Top Tones“, Aufführungen der Tanzschule Berné und ein Imbiss enthalten. Der Kartenvorverkauf beginnt am ersten Sonntag im Advent.

Freitag, 13. Dezember

VdK lädt zur Jahresabschlussfeier

Der Vorstand des Sozialverbandes VdK – Ortsverband Hammersbach lädt seine Mitglieder und deren Angehörige recht herzlich zur Jahresabschlussfeier in weihnachtlicher Atmosphäre ein. Die Feier findet am Freitag, 13. Dezember,

in der Gaststätte „Zum Jägerhof“ in Hammersbach/Marköbel, Hauptstraße 41a, um 16 Uhr statt. Bei Kaffee und Kuchen, mit Liedern und Gedichten sowie einer reichhaltigen Tombola wollen wir gemeinsam einen vorweihnachtlichen

Nachmittag verbringen. Anmeldungen können noch bei Kurt Eyrich (Tel. 06185-7380), bei Brigitte Busch (Tel. 06185-7120), bei Lieselotte Lerch (Tel. 06185-7764) oder bei Peter Bruske (Tel. 06185-2129) getätigt werden.



Veranstaltungen von Dezember bis Februar

In Hammersbach ist was los

Freitag 06.12.
Nikolausgottesdienst – 18 Uhr
Ev. Kirchengemeinde Marköbel
Kirche Marköbel

Schlachtessen – ab 18 Uhr
KSV-Langen-Bergheim
Vereinsheim

Sonntag 08.12.
Seniorenweihnachtsfeier – 14 Uhr
Gemeinde Hammersbach
Bürgertreff

Montag 09.12.
Musikalische Adventsandacht – 19.30 Uhr
Ev. Kirchengemeinde Marköbel, Kirche Marköbel

Dienstag 10.12.
Sitzung der Gemeindevertretung – 20 Uhr
Gemeinde Hammersbach
Bürgertreff

Sonntag 15.12.
Teilnahme am Adventskonzert in Langen-Bergheim
Ev. Kirchengemeinde Langen-Bergheim

Montag 16.12.
Musikalische Adventsandacht – 19.30 Uhr
Ev. Kirchengemeinde Marköbel, Kirche Marköbel

Donnerstag 19.12.
Weihnachtsfeier Sängervereinigung
Langen-Bergheim
Bürgertreff Langen-Bergheim

Dienstag 24.12.
Familiengottesdienst mit Krippenspiel – 17 Uhr
Ev. Kirchengemeinde Marköbel
Kirche Marköbel

Familien-Weihnachtsgottesdienst mit Krippenspiel – 16 Uhr
Ev. Gemeinschaft Hammersbach, Hauptstr. 54
Haus der Ev. Gemeinschaft

Christvesper mit Krippenspiel der Kinderkirchen-Kinder – 17 Uhr
Ev. Kirchengemeinde Langen-Bergheim
Ev. Kirche Langen-Bergheim

Christmette – 22 Uhr
Ev. Kirchengemeinde Langen-Bergheim
Ev. Kirche Langen-Bergheim

Christmette – 22 Uhr
Ev. Kirchengemeinde Marköbel
Kirche Marköbel

Mittwoch 25.12.
Gottesdienst - 17 Uhr
Ev. Kirchengemeinde Marköbel
Kirche Marköbel

Donnerstag 26.12.
Gottesdienst - 11 Uhr
Ev. Gemeinschaft Hammersbach, Hauptstr. 54
Haus der Ev. Gemeinschaft

Samstag 28.12.
Konzert zum Jahresabschluss – 20 Uhr
Kultur-Geschichte-Hammersbach.de
Historisches Rahaus

Sonntag 29.12.
Jahresausklang Naturprojekte
Mensch & Tier e. V.

Dienstag 31.12.
Silvestergottesdienst mit Abendmahl – 17 Uhr
Ev. Kirche Langen-Bergheim

Silvestergottesdienst – 17 Uhr
Ev. Kirchengemeinde Marköbel
Kirche Marköbel

Würstchen-Würfeln – 13.30 Uhr
Feuerwehr
Langen-Bergheim e.V.
Bürgertreff

Sonntag 05.01.
Winterwanderung – 13 Uhr
Vogelschutzverein Hammersbach
Vereinsheim

Sonntag 12.01.
Familiengottesdienst zu Beginn der Allianzgebetswoche – 11 Uhr
Ev. Kirchengemeinde Marköbel / Ev. Gemeinschaft Hammersbach
Haus der Ev. Gemeinschaft

Montag bis Mittwoch 13. bis 15.01.
Allianzgebetswoche – 20 Uhr
Ev. Kirchengemeinde Marköbel / Ev. Gemeinschaft Hammersbach
Kirche Marköbel

Donnerstag 16.01.
Allianzgebetswoche – 20 Uhr
Ev. Kirchengemeinde Marköbel / Ev. Gemeinschaft Hammersbach
Haus der Ev. Gemeinschaft

Samstag 18.01.
Gebet am Kaffeetisch mit Kaffee und Kuchen – 15 Uhr
Ev. Kirchengemeinde Marköbel / Ev. Gemeinschaft Hammersbach
Haus der Ev. Gemeinschaft

Sonntag 19.01.
Gottesdienst – 10 Uhr
Ev. Kirchengemeinde Marköbel / Ev. Gemeinschaft Hammersbach
Kirche Marköbel

Sonntag 02.02.
Tauerinnerungsgottesdienst - 10 Uhr
Ev. Kirchengemeinde Marköbel, Kirche Marköbel

Samstag 15.02.
Winterball – 20 Uhr
Ev. Kirchengemeinde Marköbel, Kirche Marköbel

Samstag 22.02.
SäFaFe Sängergroß FaschingsFete
Sängergroß Marköbel
Turnhalle (Ortsmittelpunkt)

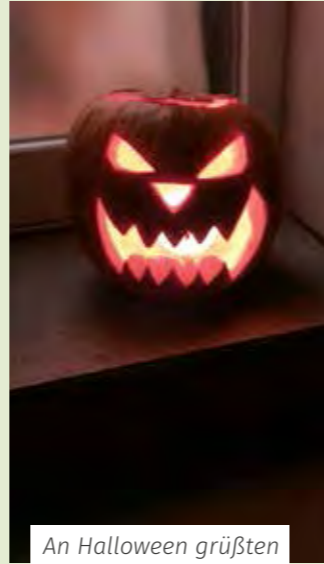
Sonntag 23.02.
KiFaFe Kinder FaschingsFete
Sängergroß Marköbel
Turnhalle (Ortsmittelpunkt)

Weitere Termine für 2020 finden Sie in Kürze auf unserer Homepage der-hammersbacher.de

September bis November Momente in Hammersbach



Das Puppentheater mit „Prinzessin feiert Geburtstag“ zu Gast in der Kinderburg. Der Elternbeirat des Kindergartens hat mit den Einnahmen des Sommerfestes den Kindergartenkindern im November noch eine große Freude gemacht



An Halloween grüßten die Kürbisse



Die Streichelschafe des Vereins Naturprojekte...

...erfreuen sich immer großer Beliebtheit



Neues Fahrzeug für den Bauhof



Geflügelausstellung des RGZV erstmals auf der Zuchtanlage



Die Hobbykelterer haben auch dieses Jahr wieder ihre Fässer gefüllt



Landesehrenbrief für Rudi Bär

Haben auch Sie Momente in Hammersbach eingefangen? Wir freuen uns über die Zusendung Ihrer Bilder bis zum 1. Februar an: redaktion@unser-hammersbach.de



Tolle Stimmung beim Seniorenausflug



Gasversorgung
Main-Kinzig GmbH
Rudolf-Diesel-Straße · 63571 Gelnhausen

08000 605 605

www.mainkinziggas.de



50 Jahre Schützenverein



Claudia Marx ist seit 25 Jahren bei der Gemeinde Hammersbach als Erzieherin beschäftigt



Kabarettist Johannes Scherer begeisterte das Publikum im Bürgertreff



Das Sponsorenteam um Marina Falken und die 1. Vorsitzende des Fördervereins der Astrid-Lindgren-Schule, Susana Cid Jovic, bedanken sich bei den finanziellen Förderern des Zirkusprojekts

JENS BRÄUNING

SANITÄR, HEIZUNG & ELEKTRO

IHR HEIZUNGSBAUER IN HAMMERSBACH

WIR UNTERSTÜTZEN SIE BEI IHREN PROJEKTEN SEIT 2012



HEIZUNG

Wir sorgen für ein wohliger warmes Gefühl bei Ihnen zu Hause. Gemeinsam entwickeln wir ein Heizungssystem nach Ihren Vorstellungen.



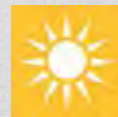
SANITÄR

Ob Reparatur oder Komplettmodernisierung, wir planen Ihr persönliches Traumbad nach Ihren Vorstellungen und Wünschen.



KLIMA/LÜFTUNG

Zusammen mit unseren Partnern sorgen wir auch für kühle Luft und optimale Wohnraumbelüftung in Ihrem Zuhause.



SOLARANLAGEN

Wir helfen Ihnen Energie zu sparen. Mit den verschiedensten modernen Anlagen sorgen wir für saubere Energie und eine kleinere Rechnungen.

Jens Bräuning GmbH | Installateur und Heizungsbaumeister | Römerstraße 14 | Hammersbach | Tel. 06185 – 8 99 84 00 | Mobil 0151 – 22 65 22 11
www.jens-braeuning.de

IHR ZUVERLÄSSIGER PARTNER IN ALLEN STEUERFRAGEN



WALTHER & FISCHER

STEUERBERATER



PARTNERSCHAFT MBB

- Steuerberatung
- Erbschaft- und Schenkungsteuer
- Beratung für Existenzgründer
- Finanzbuchhaltung
- Gehaltsabrechnung
- Vereinsbesteuerung
- Betriebswirtschaftliche Beratung

Römerstraße 47 • 63526 Erlensee
 Telefon: 06183/9178-0 • Telefax: 06183/9178-33
 HP: www.walther-fischer.de • E-Mail: info@walther-fischer.de

Besinnliche
 Weihnachten und
 alles Gute für 2020!

KSV Langen-Bergheim

Musikalische Vielfalt bei der Bergemer Kerb

Mitte September fand die „Bergemer Kerb“ beim KSV Langen-Bergheim statt und war auch in diesem Jahr wieder eine sehr gelungene Veranstaltung.

Eröffnet wurde die Kerb von dem Duell der Alte Herren Mannschaften des KSV Langen-Bergheim und der SG Marköbel, das auch den neu sanierten Sportplatz am Seedamm offiziell eröffnete. In einem umkämpften Spiel setzte sich am Ende die SG Marköbel mit 3:1 durch. Die zeremonielle Eröffnung der Kerb erfolgte anschließend mit dem traditionellen Fassanstich durch den 1. Vorsitzenden des KSV Dirk Emmerich und Bürgermeister Michael Göllner. Im Anschluss traten die „Trenkwalder“ im Kerbzelt auf und sorgten für eine stimmungsvolle Gaudi.

Am Samstag ging es dann sportlich weiter: Die beiden Seniorenmannschaften des KSV Langen-Bergheim traten am Seedamm an. Die 2. Mannschaft des KSV Langen-Bergheim spielte um 15 Uhr gegen die Spvgg. Roßdorf II im Spiel der Kreisliga B. Das 1:0 von Roßdorf II konnte der KSV II noch ausgleichen, danach jedoch drehte Roßdorf II auf und siegte am



Die „Trenkwalder“ sorgten beim Festauftakt für eine stimmungsvolle Gaudi

Ende verdient mit 6:2. Um 17 Uhr betraten dann die beiden ersten Mannschaften des KSV Langen-Bergheim und des SV Kiliansstädten den Platz. In einer emotionalen Partie behielt der KSV am Ende mit 2:1 die Oberhand und durfte sich über die ersten drei Punkte am „neuen Seedamm“ freuen. Am Abend ging es wieder musikalisch heiß her, denn dann heizte „... eine Band namens Wanda“ mit einem bunten Mix aus Rock, Pop und Skihütte dem Kerbzelt ordentlich ein.

Der Sonntag begann wie üblich mit dem Zeltgottesdienst der evangelischen Kirchengemeinde Langen-Bergheim. Anschließend

gab es hausgemachte Schnitzel mit musikalischer Unterhaltung durch den Musikzug Niederisigheim e. V. Im Anschluss hatte die Tanzgruppe „Pustebäumchen“ vom Sängergroß Marköbel ihren Auftritt. Am Nachmittag gab es zudem noch ein Spiel der B-Juniorinnen des KSV Langen-Bergheim, die sich mit 4:1 gegen die JSG Freiensteinau durchsetzten.

Den Abschluss der diesjährigen „Bergemer Kerb“ läuteten, schon fast traditionell, die „Neuberger Buam“ ein, die beim beliebten Frühschoppen für ausgelassene Stimmung sorgten. Als kulinarischen Höhepunkt gab es ne-



Die „Band names Wanda“ spielte einen Mix aus Rock, Pop und Skihütte

ben den Rippchen auch Schäufelchen mit Kraut.

Alles in allem war die „Bergemer Kerb“ ein voller Erfolg, mit tollen Auftritten und einer großartigen Stimmung, die mit Sicherheit bei vielen schon Lust auf das nächste Jahr gemacht hat.

OGV Hammersbach

„Pannekuche“ mit Apfelmus beim Kartoffelfest

Das Kartoffelfest in Hammersbach zählt mittlerweile zu einer der traditionellsten Veranstaltungen Anfang September. Bereits seit mehreren Jahren richtet der OGV Hammersbach e. V. sein Kartoffelfest für viele Besucher aus nah und fern auf dem Vereinsgelände aus.

Zu finden ist fast alles rund um die „dolle Knolle“. Die Kartoffelgerichte wurden liebevoll von vielen Vereinsmitgliedern zubereitet. Dazu zählen unter anderem die Kartoffelsuppe und gefüllte Kartoffelklöße mit Leberwurst. Im Garten wurden Kartoffelmassen zu „Pannekuche“ ausgebacken. Tapfer trotzte der Bäcker dem Regen und dem Fett und produzierte hunderte von Kartoffelpannekuchen. Mit Apfelmus garniert, wurden diese an die in der langen Schlange stehenden Gäste ausgegeben.

Die fleißigen Helfer des Ortsvereins gaben sich alle Mühe, den Bestellungen ihrer Gäste nachzukommen. Es gab selbstgemachten Apfelwein, Bier und auch das eine oder andere selbstgebrannte Schnäpschen wurde der besseren Verdaulich-



War wieder sehr beliebt: Kartoffel-„pannekuche“ mit Apfelmus (oben)

Besucher und der Bäcker trotzten beim Kartoffelfest dem Regen (rechts)

keit wegen geordert. Die ganz süßen Kartoffelbesucher kamen am Sonntagnachmittag auf ihre Kosten, und die Kuchentheke mit selbstgemachten Torten und Kuchen war innerhalb kürzester Zeit nur noch ein Krümfeld.

Die Besucher waren sich einig: Beim OGV kann man nicht nur bei schönem Wetter die Geselligkeit genießen, sondern auch bei Regen muss



niemand verhungern! Es war ein rundum gelungenes Fest. Allen Helfern und Spendern vielen Dank für die tolle Unterstützung!

www.ogv-hammersbach.de

Aktiv

Praxis für
Physiotherapie & Ergotherapie

Dipl. Physiotherapeut P. Schmidt und Team

- Physiotherapie
- Neurologische & Orthopädische Diagnosen
- Lymphdrainage
- Hausbesuche
- Manuelle Therapie
- CMD Kieferbehandlungen
- PNF
- Elektro/Wärme/Eis/US

- Ergotherapie
- Neurologische & Orthopädische Diagnosen
- Sensomotorisch-perzeptive Beh.
- Motorisch-funktionelle Beh.
- Hirnleistungstraining
- CO-OP Methode
- Therapie bei ADHS/ADS

Tel. Physio: 06185 / 7043

Tel. Ergo: 06185 / 890212

Am Schulzehnten 7
63546 Hammersbach

info@physiotherapie-hammersbach.de
www.physiotherapie-hammersbach.de

OGV Hammersbach

Forellenessen beim grünen Stammtisch

Weit über die Ortsgrenzen hinaus bekannt und beliebt ist das Forellenessen des OGV Hammersbach. Es findet jedes Jahr Anfang August im Vereinsheim in Langen-Bergheim statt.

„Ich hätt gern en Bembel un a Wasser zu meiner Forell“. So war es dieses Jahr beim grünen Stammtisch des OGV Hammersbach hauptsächlich zu hören, als sich die Tische im Vereinsheim mit gut gelaunten und hungrigen Gästen füllten. Die Fische wurden unter Aufsicht von Vorstandsmitglied Willi Scholl und

Anto Pilic im Räucherofen direkt vor Ort zubereitet. Sie hatten alle Hände voll zu tun.

Schon seit Jahren gibt es Anfang August die traditionellen Forellen mit Kartoffelsalat. Rund zwölf weitere fleißige Mitglieder waren vor und hinter der Theke unermüdlich im Einsatz, um die Besucher mit den Leckereien zu versorgen. Viele schätzen den grünen Stammtisch, weil man, so betonten einige Besucher, „in netter Runde gemütlich beisammen sitzt, alte Bekannte trifft und einmal



nicht kochen muss.“ Was ebenso wichtig ist: „Ich unterstütze den Verein mit meinem Besuch“, sagte ein Gast. Der grüne Stammtisch findet übrigens jeden Donnerstag ab 18 Uhr im Vereinsheim in Langen-Bergheim in der verlängerten Borngasse statt. Der Vorsitzende Markus

Gutjahr, der auch mit seiner gesamten Familie vor und hinter den Kulissen im Dienst war, zeigte sich jedenfalls sehr zufrieden mit dem Ergebnis und dem großen Engagement aller Helfer. „Ohne die vielen fleißigen Hände wäre der große Aufwand gar nicht zu bewältigen“, so Gutjahr.

TV Marköbel

Gelungenes Spiel- und Sportfest

Viel ausgedacht hatten sich die Übungsleiterinnen und Helfer des TV Marköbel, um kleinen und großen Kindern zu einem tollen Nachmittag mit ganz viel Bewegungsangebot zu verhelfen.

Klein und Groß konnte sich mit und ohne Eltern in der Turn- und Pausenhalle der Astrid-Lindgren-Schule in verschiedenen Bewegungsparcours austoben, Grenzen testen und Herausforderungen meistern. Nach Abschluss des Parcours durfte dann das große Glücksrad gedreht werden, um sich aus den Preiskisten kleine oder große Geschenke auszusuchen.

Die Hüpfburg erfreute sich allergrößter Beliebtheit, die kleine Airtrackbahn der Hessischen Turnju-

gend animierte zu Rädern, Handständen oder einfach nur zum Hüpfen und Springen. Die Schlange bei den Kinderschminkprofis aus den Reihen des TV nahm kein Ende, die Gesichter der Kinder wurden in Prinzessinnen, Drachen oder Elfen verzaubert. Der Outdoor-Kampfbalken mit Kissenschlacht war gefühlt immer besetzt.

Und wenn dann mal eine Verschnaufpause nötig war, konnte sich Alt und Jung am Kuchenbuffet stärken. Dank vieler schattiger Sitzplätze konnte man stundenlang dem Treiben zuschauen.

Ein herzliches Dankeschön noch einmal an alle Helfer und Kuchenbäckerinnen, die mit ihrem Einsatz diesen Tag möglich gemacht haben.



Der Kampfbalken mit Kissenschlacht war immer besetzt



„Ein geselliger Advent.“

Advent, Advent, ein Lichtlein brennt ...

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Jeden Tag ein bisschen Liebe verschenken, heißt, jeden Tag ein bisschen Weihnachten haben.
Monika Minder

Wir wünschen allen eine schöne Adventszeit voller Vorfreude auf Weihnachten.

www.vrbank-mkb.de
Besuchen Sie uns auch auf Facebook:
www.facebook.com/vrbankmkb

VR Bank Main-Kinzig-Büdingen eG

Miele

Innovationen, die faszinieren.

Miele. Immer Besser.

Bis zu
100€
Innovations-
bonus*

* Auf ausgewählte Miele Geräte im Aktionszeitraum 01.11.2019 – 31.12.2019. Mehr Informationen unter miele.de/innovationsbonus.

Inh. Jens Köhler | Langstraße 12 | 63549 Ronneburg | Tel. 06184/92750 | info@elektrokoehler.de | www.elektrokoehler.de



Die Mannschaft aus Hammersbach auf dem Siegerpodest

Hanauer Stadtlauf gegen Gewalt an Frauen Team Hammersbach viermal unter den Top Drei

Dem Team Hammersbach beim Hanauer Stadtlauf gegen Gewalt an Frauen geht es vor allem darum, gemeinsam Flagge zu zeigen, eine schöne Zeit zu haben und eine gute Sache – die Arbeit der Frauenhäuser in Hanau und Wächtersbach – durch eine kleine Spende zu unterstützen.

Das Motto „Laufen für das Wir-Gefühl“ ist Programm. Beim achten Auftritt gehörte die kleine Bürgerbewegung wie immer zu den zehn

größten Teams. Doch diesmal wurden auch sportliche Akzente gesetzt: Gleich vier Läufer spurteten unter die Top Drei. Sophia Kusay mit sensationellen 26:18 Minuten Laufzeit war die schnellste Läuferin ihrer Altersklasse. Dirk Schneider sprintete in der Altersklasse Ü50 in 23:45 Minuten auf Rang 2, womit das Duo sich zusätzlich einen Weihnachtsbaum vom Weihnachtsbaumland Hammersbach Claus Rottstedt als Sonderpreis erlief. John Martlew war in 33:04 Minuten der zweitschnellste Mann jenseits der 70. Und Tarik Duharic überquerte in 24:51 Minuten als Dritter seiner Altersklasse die Ziellinie.

Noch viel länger als der langsamste Läufer die Sechs-Kilometer-Strecke bewältigte dauerte danach das gemütliche Beisammensein, bei dem der Sekt reichlich floss. Beliebtester Verein – zumindest unter den Läufern des Team Hammersbach – ist



Unter den Top drei ihrer Altersklasse: Sophia Kusay und Tarik Duharic

der Tennisclub Hammersbach. Er erhielt die meisten Stimmen und darf sich über ein 50-Liter-Fass Bier, gesponsert vom EDV-Service Dreßen GmbH, für eine Vereinsfeier freuen. Der REWE-Markt Hammersbach unterstützte die Gruppe erneut mit Getränken und Obst. Seit dem ersten Tag dabei sind Sound Rental Service Veranstaltungstechnik, „Der Bäcker BÄR“ und die Steuerberatungskanzlei Andreas Valentin. Das Sponsorentrio macht es möglich, dass das Team Hammersbach schon immer in puncto Optik ein Glanzlicht beim Stadtlauf setzen konnte.

www.hammersbachläuft.de



Auch mit Kinderwagen kann man erfolgreich mitlaufen

Verein für Kultur und Heimatgeschichte

Vortrag über den 30-jährigen Krieg

Auf Einladung des Vereins für Kultur und Heimatgeschichte Hammersbach berichtete Erhard Bus über die Ereignisse der letzten Kriegsjahre des drei Jahrzehnte währenden Krieges.

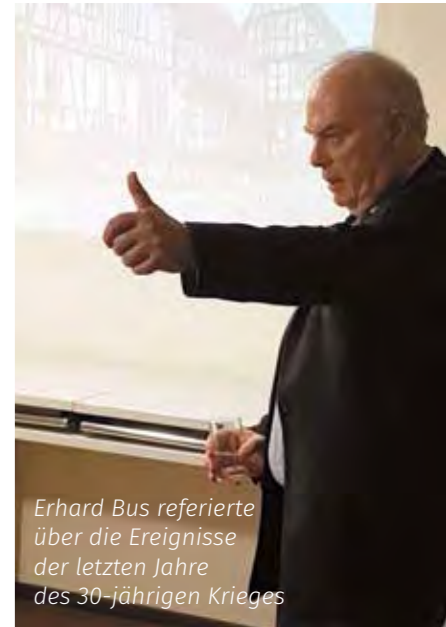
Die fruchtbare Wetterau und die günstige Lage an Kinzig und Main waren für die Truppenbewegungen der Zeit und die Versorgung der Heere ideal. In der letzten Kriegsdekade wurde die Region der Grafschaft Hanau-Münzenberg von schwedisch-protestantischen und kaiserlich-französischen Heeren

heimgesucht. Die neunmonatige Belagerung der Festung Hanau durch General Guillaume de Lamboy 1635/36 brachte Zerstörung, Gewalt, Hunger und Krankheiten über die Menschen.

Der schwedisch-hessische Entsatz unter Landgraf Wilhelm V. von Hessen-Kassel markierte nur eine Atempause. Der Krieg hatte längst seine religiös geprägten Ursachen hinter sich gelassen und eine zerstörerische Eigendynamik entwickelt. Mit zeitgenössischen Stichen und

Zitaten zeichnete Bus ein eindrucksvolles Bild der Ereignisse. Der westfälische Friede 1648 beendete schließlich die Kampfhandlungen, nicht aber die Auswirkungen für die Dörfer der Region.

Es brauchte Jahrzehnte, bis die Bevölkerung wieder die Vorkriegszahl erreichte und sich Landwirtschaft und Handwerk erholt hatten. Freie Bauernstellen wurden vielfach durch Zuwanderung aus dem benachbarten Europa, etwa aus der Schweiz, besetzt. Religionsflüchtlin-



Erhard Bus referierte über die Ereignisse der letzten Jahre des 30-jährigen Krieges

ge wie die aus Frankreich vertriebenen Hugenotten oder Protestanten aus Österreich fanden Aufnahme und eine Existenz.

Versicherungsberatung
auf höchstem Niveau.

unabhängig • innovativ • modern • zeitgemäß

Michael Schmidt
staatl. gepr. Versicherungs- und Finanzmakler (DMA),
Versicherungsfachmann (BWW) • Bankkaufmann (IHK)

Ihr Versicherungsmakler in Hammersbach
Tel.: 06185-8990455 • Email: m.schmidt@nvm.de

*Jch wünsche Ihnen
besinnliche Weihnachten und
alles Gute für das Jahr 2020.*

www.nvm-hammersbach.de

Sängergruß Marköbel

Frühschoppen-Premiere war ein voller Erfolg

Der Chorverband Hanau Stadt & Land lud erstmalig zum Männer-Frühschoppen ein. Schon lange findet alle zwei Jahre ein Frauenchor-Treffen statt. Ähnliches sollte jetzt endlich auch für Männer ins Leben gerufen werden. Der Sängergruß Marköbel erklärte sich spontan bereit, diesen ersten Männer-Frühschoppen auszurichten.

Die Einladung richtete sich an alle Männerstimmen des Verbandes für Sonntag, 13. Oktober, ab 10 Uhr im Bürgertreff in Hammersbach Ortsteil Langenbergheim. Passend zur Jahreszeit war der Saal in blau-weißer Oktoberfeststimmung geschmückt und das Angebot mit Bier, Weißwurst, süßem Senf und Brezel entsprechend angepasst. Dem Motto gerecht wurden beim Einlass die Herren von den Gastgeberinnen im Dirndl empfangen, die richtige Stimmung kam aber allein durch die Gäste auf, die zwar zahlenmäßig noch recht bescheiden mit rund 60 Mann vertreten waren, aber stimmengewaltig ihrer Spezies alle Ehre machten.

Vor allem die Männer der Sängerkunst Niederissigheim, der Sängervereinigung Windecken und der Sumser 1846 Hanau waren



Mit Seemannsliedern brachten die Sänger Stimmung in den Saal

neben dem Männerchor vom Sängergruß Marköbel, dem Hausherrn, zahlenmäßig gut vertreten. Gerhard Kalbfleisch, Vorsitzender der Sängerkunst Niederissigheim, stimmte zu Beginn das unter Männerchören weit verbreitete Lied „Am kühlenden Morgen“ an, und so war gesanglich das Eis zwischen den Männern gleich gebrochen. Nach einer kurzen Begrüßung durch Marco Helfenbein, Vorsitzender des Sängerkreises Hanau Stadt & Land und durch Eike Gloatz, Vorsitzende vom Sängergruß Marköbel, ging der Vormittag abwechslungsreich mit Gesang und Verköstigung weiter.

Die Männerchöre von Marköbel und Niederissigheim hatten im Vorfeld kurzfristig eine gemein-



Verschiedene Männerchöre aus dem Chorverband Hanau Stadt & Land trafen sich zum ersten Männer-Frühschoppen beim gastgebenden SG Marköbel

same Probe abgehalten, und so wurden am Sonntag die Lieder gekonnt und erfolgreich unter der Leitung von Gerhard Kalbfleisch vorgetragen und machten den Gästen viel Spaß. Nach der Stärkung vom zünftigen Buffet mit Hausmacher & Co. gaben anschließend der Chor aus Windecken und die Sumser aus Hanau ein paar Lieder zum Besten, letztere sangen und spielten stimmungsvolle

Seemannslieder zum Mitsingen und Mitschunkeln und keiner im Saal blieb dabei ruhig. Erst weit nach Mittag verließen die letzten Gäste glücklich und beschwingt den Saal. Unter dem Strich war es eine großartige und gelungene Premiere. Der Männer-Frühschoppen soll alle zwei Jahre fest in das Programm des Chorverbandes Hanau Stadt & Land aufgenommen werden.

MBC Hammersbach

Deutsche Jugendmeisterschaft im Modellflug

Ende August fand beim MBC Hammersbach e.V. mit der Regionalen Jugendmeisterschaft Hessen 1 die Vorentscheidung statt.

Mit dem 1. Platz in der Junior Klasse sicherte sich Erik Schnobl vom MBC, neben Christian Hellkuhl vom MFC Biebertal (1. Platz Expert Klasse) und Fabian Zinser von der MFG Jügesheim (1. Platz Elektro-Segelflug) die Teilnahme an der deutschen Meisterschaft, die in diesem Jahr beim Aero Club Rheidt in Niederkassel bei Bonn stattfand.

Mit 54 Teilnehmern aus fast allen Bundesländern und über alle Klassen verteilt wurde es beim Aero Club Rheidt auf der Deutschen Jugendmeisterschaft im Modellflug spannend. Das Wetter mit grauem Himmel und leichten Schauern war nicht optimal, aber die Bedingungen waren für

alle gleich und es wurde das Beste daraus gemacht. Nachdem es gleich zu Anfang technische Probleme zu überwinden gab, war zunächst das Betreuer-Team gefordert. Danach musste noch die Anspannung, bei so einem großen Ereignis fliegen zu dürfen, überwunden werden. Dann startete Erik in die Wertungsflüge. Auch wenn letztlich das Ergebnis hinter den eigenen Erwartungen zurück blieb, konnte er am Ende mit einem Achtungserfolg und der unbezahlbaren Erfahrung aus dem Wettbewerb gehen. Auch den beiden anderen Teilnehmern aus dem Vertretungsgebiet Hessen 1 gelangen in ihren jeweiligen Disziplinen gute Mittelplatzplätze. Es war für alle eine wertvolle Erfahrung. Trotz Wettbewerb steht die Hilfsbereitschaft unter den Jugendlichen und der Spaß an erster Stelle. Der MBC hofft, dass durch diese Erfahrung nun auch in der Jugendgruppe der „Funke überspringt“. Im nächsten Jahr würde man neben Erik Schnobl gerne noch einen weiteren Teilnehmer oder gar ein Team zur deutschen Jugendmeisterschaft entsenden.

modellbauclub-hammersbach.de



Erik Schnobl

Ihr Immobilienprofi in der Region!



Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen oder sind auf der Suche nach Ihrem neuen Traumhaus? Dann sind wir der richtige Ansprechpartner für Sie!

Unser Spezialgebiet ist die Vermittlung von Acker-, Wiesen-, Wald- und Gartengrundstücken im Wetterau- und Main-Kinzig-Kreis.

Das Besondere:
In den meisten Fällen erhalten Sie für Ihr Grundstück sofort ein Kaufangebot!

Zögern Sie nicht und sprechen Sie uns einfach an, wir sind für Sie da:

Grasmück GmbH
Berliner Straße 29
63654 Büdingen

Telefon: 06042-66 91
Mobil: 0171-573 44 04
info@grasmueck-immobilien.de

www.grasmueck-immobilien.de

Turnverein „Vorwärts“ Marköbel Willi Dauth zum vierten Mal Skatmeister

Zum zweiten Mal in Folge konnte Spielleiter Willi Dauth bei den jährlich ausgetragenen Hammersbacher Skatmeisterschaften vier Erstteilnehmer begrüßen.

Dieter Skora, Armin Müller, Marion Weidemann und Wilhelm Rau sorgten dafür, dass die Verluste durch diverse Konkurrenzveranstaltungen wie etwa eine Herbstjagd, eine Parteien-Klausur und ein Feuerwehr-Lehrgang nicht allzu schmerzlich ins Gewicht fielen. Das Turnier war eine von mehre-

ren Jubiläumsveranstaltungen des Turnvereins „Vorwärts“ Marköbel, der heuer sein 125-jähriges Jubiläum gefeiert hat. Das seit dem Jahre 2010 nur für Hammersbacher offene Event feierte damit ebenfalls ein kleines Jubiläum. Für den diesjährigen Sieger war es insgesamt der vierte – zwei Siege vor und zwei nach dem Ausschluss externer „Skat-Wanderheuschrecken“ – Titelgewinn. Dieser hatte sich nach der ersten von insgesamt zwei 28-er Serien noch nicht abgezeichnet, denn mit Jürgen Schluck

(1252 Punkte), Titelverteidiger Siegfried Küss (949) Rudi Schnobl (862) und Willi Seitz (788) – Letzterem behagte die ungewohnte „Höhenluft“ nicht, denn er fiel mit nur noch 173 weiteren Punkten um sage und schreibe 14 Plätze im Abschlussklassensament zurück – nahmen andere am begehrten „Tisch 1“ Platz.

Obwohl Schnobl diesen Tisch mit 350 Punkten mehr als Schluck abschloss, konnte er an diesem nicht vorbeiziehen. Neben Dauth, der in Runde 2 das Tages-Rekord-Serienergebnis von 1324 Punkten erspielte, zog mit Horst Palcer ein weiterer Spieler der hinteren Tische noch unter die besten Vier. Zwischen den Ex-Meistern Siegfried Küss (2018) und Ulrich Burzywoda (2015) schaffte Manfred Eckhardt mit konstanten Leistungen noch den Sprung auf Platz 6.

Den größten Satz nach vorne, nämlich von Platz 25 auf Platz 10, machte jedoch Manfred Bache. Gleich weit in die Gegenrichtung ging es neben Willi Seitz, der am Ende 18. wurde, auch für Marion Wiedemann, eine von drei Frauen im Feld, die nach einem respektablen Platz 11 noch weit ins



hintere Drittel zurückfiel. Für sie gab es jedoch wie für alle anderen, die keinen der fünf ausgelobten Geldbeträge einheimen konnten, einen der attraktiven Sachpreise, die diesmal aus Mitteln des Vereins bestritten wurden.

Im neuen Jahr wird sich Skat-Abteilungsleiter Willi Dauth wieder aufmachen, um die Sachspenden der sicher erneut gebefreudigten Hammersbacher Firmen einzusammeln. Nach der letzten Aktion dieser Art 2015 konnten davon vier Jahre lang die „Gäbentische“ gefüllt werden, wofür man sich hier von Vereinsseite nochmals ausdrücklich bedanken möchte.



Naturprojekte Mensch & Tier Neue Besucher beim Herbstfest

Der Verein Naturprojekte Mensch & Tier e. V. hat Mitte September zum Herbstfest mit Fackelwanderung eingeladen.

Trotz der Regenwetterprognose erschienen einige Familien mit Kindern. War der Apfel-Workshop nicht ausgebucht, hätte man für die Fackelwanderung noch mehr Pferde brauchen können. Auch die Streichelschafe erfreuten sich wie immer großer Beliebtheit.

Neue Besucher von nah und fern, die bisher noch nichts vom Verein und seinen Aktionen gehört hatten, waren recht angetan von dem Angebot beim Herbstfest.

Wer sich vorstellen kann, einmal wöchentlich oder im 14-Tage-Rhythmus mit seinen Kindern unter freiem Himmel mit anzupacken, kann sich melden bei Heike Anna Gach (Tel. 06185-890423 oder info@naturprojek-

te-hammersbach.com). Unter dem Motto „Etwas Sinnvolles tun, helfen, Freude bereiten“ lernen die Kinder verschiedene Gerätschaften und Zubehör kennen sowie den

Umgang mit verschiedenen Tieren wie Hühnern, Kaninchen, Meerschweinchen, Ziegen, Schafen, Ponys und Pferden. www.naturprojekte-hammersbach.com



Wir wünschen allen Kunden Frohe Weihnachten und ein gesundes Neues Jahr

Die Continentale

Monika Exner-Rüffieux
Katja Else-Mandel

Bezirksdirektion
Katja Else-Mandel
Hanauer Str. 15
63546 Hammersbach
Tel. 06185 898440
Fax 06185 8984410
katja.else-mandel@continentale.de

Wir kaufen seriös Ihr Altmaterial an!
Gold und Silber · Platin · Münzen · Zahngold · Tafelsilber

Machen Sie jetzt Ihr
ALTGOLD
zu
BARGELD!

Juwelenfasserwerkstatt Wolf
Schmuckfachgeschäft seit 1971
Terminvereinbarung unter
Telefon (06185) 532
Hanauer Str. 41 • 63546 Hammersbach
info@meisterderringe.de



Die Freiwillige Feuerwehr Marköbel besuchte bei ihrem Jahresausflug auch die Kameraden auf der Feuerwache in Bad Hersfeld

Freiwillige Feuerwehr Marköbel

Ausflug zu den Kameraden nach Bad Hersfeld

Der frühe Morgen fühlte sich bei niedrigen Temperaturen noch ziemlich frisch an, als die Vereinsmitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Marköbel am dritten Samstag im September zu ihrem diesjährigen Ausflug starten. Das Interesse an dem Ausflug, der schon lange Zeit im Voraus im Detail geplant und ausgearbeitet wurde, war sehr groß. So nahmen zwei gut gefüllte Reisebusse ihren Weg zunächst nach Bad Hersfeld, der diesjährigen Hessentags-Stadt, auf.

Bei strahlendem Sonnenschein erreichte der Bus das dortige Zwischenziel, die Feuerwache der Bad Hersfelder Freiwilligen Feuerwehr, wo die Reisegruppe von den dortigen Kameraden zu einem reichhaltigen Frühstück erwartet wurde. Nach dem Frühstück führten die sehr gastfreundlichen Hersfelder durch ihre Fahrzeughalle und die weiteren Räumlichkeiten der Wa-

che. Von hier aus wurde im Juni dieses Jahres der Hessentag in Sachen Sicherheit und Rettungsdienst koordiniert. Als großer Feuerwehrstützpunkt einer Kreisstadt gab es dort auch Besonderheiten zu sehen, die nicht jede Feuerwehr zu bieten hat, beispielsweise eine Drehleiter und eine vollautomatische Schlauch-Waschmaschine.

Gut gestärkt und mit vielen Eindrücken setzten die Feuerwehrleute die Fahrt in Richtung Thüringen nach Eisenach fort. Das Ziel war die Wartburg, auf der Martin Luther ab 1521 für einige Zeit inkognito als Junker Jörg lebte und dort unter anderem das Neue Testament vom Griechischen ins Deutsche übersetzte. Wegen ihrer herausragenden kulturgeschichtlichen Bedeutung wurde die Wartburg 1999 von der UNESCO zum „Welterbe der Menschheit“ erklärt. Bei einer kurzweiligen Führung durch das

Hauptgebäude der Burg, den Palas, konnte man große Geschichte und kleine Geschichten erfahren. Im Anschluss an die Führung war noch ausreichend Zeit, das Museum mit einer Kunstsammlung und die berühmte Lutherstube zu besichtigen. Besonders erwähnenswert ist auch die herrliche Aussicht hoch oben von der Burg weit ins Thüringer Land.

Der Nachmittag verging wie im Flug und schon bald galt es wieder, sich an den Bussen zu sammeln, um die letzte Station, ein gemütliches Brauhaus in Fulda, anzufahren. Im dortigen Brauhauskeller wurde gemeinsam zu Abend gegessen. Es war schon lange dunkel, als die Busse über das Kinzigtal wieder Kurs in Richtung Marköbel nahmen und ein sehr schöner Vereinsausflug sein Ende fand.

www.feuerwehr-markoebel.de

TC Hammersbach

Vereinsmeisterschaft und Saisonabschluss

Am Samstag, 19. Oktober, fand auf dem Gelände des TC Hammersbach die jährliche Vereinsmeisterschaft statt.

Die spannenden Begegnungen der einzelnen Teilnehmer wurden von besten äußerlichen Bedingungen und zahlreichen Zuschauern begleitet. Die Herren begannen bereits früh am Morgen.

Am Ende konnte sich Tobias Zahner in einem von Dramatik und Spannung geprägten Spiel im entscheidenden Champions Tiebreak gegen den Vorjahressieger Thors-

ten Burk durchsetzen. Bei den Damen ging die bereits seit vielen Jahren als Sportwartin tätige Zuzanna Heere als Siegerin des Turniers hervor. Auch sie setzte sich in einem engen und nervenaufreibendem Finale knapp gegen ihre Gegnerin Janina Bauer durch.

Wunderbar abgerundet wurde der Tag durch die mit der Vereinsmeisterschaft einhergehende Saisonabschlussfeier, die viele Mitglieder für ein letztes gemütliches Beisammensein nutzten.

www.tc-hammersbach.de



Zuzanna Heere und Tobias Zahner sicherten sich dieses Jahr die Vereinsmeisterschaft und freuten sich über ihre Pokale

WIR BRINGEN LEBEN IN DEIN ZUHAUSE!



 **Kreiswerke
Main-Kinzig**

Kreiswerke Main-Kinzig GmbH
Barbarossastr. 26 | 63571 Gelnhausen
www.kreiswerke-main-kinzig.de



Generationenwohnen Hammersbach
10 Apartments im Ortsteil Marköbel

Generationen-Wohnen unter einem Dach fördert den Kontakt zu und den Zusammenhalt zwischen Menschen unterschiedlichen Alters. Es wird von der Idee getragen, sich gegenseitig im Alltag zu unterstützen und eigene Stärken in die Gemeinschaft einzubringen.

Wir bieten zehn moderne, helle 2-Zimmer-Apartments zwischen 36 und 72 qm. Ein zukaufbares Service-Paket beinhaltet unter anderem die Vermittlung von Service-Leistungen nach Ihrem Bedarf wie auch die Teilhabe an Veranstaltungen in der benachbarten Senioren-Dependance Hammersbach.

Hausadresse Hauptstr. 26 • 63546 Hammersbach

Leben mit anderen - Menschen in Gemeinschaft

Kontakt
Anke Kasseckert
Telefon: (06184) 2052 178
E-Mail: anke.kasseckert@apz-mkk.de
Internet: www.apz-mkk.de/karinfo

Alten- und Pflegezentren
des Rhein-Kreis-Kooperationsgemeinschafts GmbH



Die Gewinner der letzten Ausgabe:

Beatrix Michel (links) und Rosi Karger (rechts)



Verein für Kultur und Heimatgeschichte

Tag des offenen Denkmals in Marköbel

Von 11.30 bis 13 Uhr war Hartmut Schneider vom Verein für Kultur und Heimatgeschichte am bundesweiten Tag des offenen Denkmals am 8. September mit einer Gruppe von zehn Interessierten auf dem Weg durch das historische Marköbel.

Ausgehend vom Historischen Rathaus stellte er den Teilnehmenden den Verlauf der Mauer des ehemaligen Kastells aus dem 2. Jahrhundert, den mittelalterlichen „Markt-

platz“ aus dem 11. Jahrhundert und die Bebauung aus der Zeit nach dem 30-jährigen Krieg vor. Das Rathaus selbst wird noch renoviert. Die Erinnerung an eine blühende jüdische Gemeinde, mit bisher über 30 verlegten Stolpersteinen, ist dem Heimatverein sehr wichtig. Die reformierte Predigtkirche von 1741 beeindruckt durch ihre warme Atmosphäre und die Akustik. Sie beherbergt eine Ratzmannorgel, die vermutlich in das Gehäuse der

Zinck-Orgel eingebaut wurde. Nach dem Orgelsachverständigen Krystian Skoczowski verweisen die barocken Engelputen rechts und links auf dem Orgelgehäuse und das Wappen des Erbprinzen Wilhelm IX. von Hessen-Kassel (Kurfürst Wilhelm I von Hessen) auf das Vorgängerinstrument. Höhepunkt für die Gruppe war allerdings das Betreten des Kirchenschiffs und der Aufstieg zu den Glocken. Die Zugänge waren am Vortag von Mitgliedern des



Marköbeler Kirchenvorstands dankenswerterweise gereinigt worden.



All unseren Kunden wünschen wir gesegnete Weihnachten und ein gutes neues Jahr 2020!

Meisterfachbetrieb seit 1902
Am Schulzehnten 3 | 63546 Hammersbach
06185 - 898 653

www.hs-reinigung-gmbh.de

Den „Hammersbacher“ suchen und gewinnen!

In jedem Heft gibt es ein tolles Gewinnspiel in Zusammenarbeit mit dem Gewerbeverein Hammersbach. Verlost werden zwei Hammersbacher Einkaufsgutscheine im Wert von je 20 Euro.

Und so einfach geht's:

Der „Hammersbacher“ hat sich in verschiedenen Anzeigen versteckt. In wie vielen Anzeigen ist er zu sehen? Einfach die richtige Antwort per E-Mail an: leser@der-hammersbacher.de oder eine Postkarte senden an: Kinner Medien eK, Bahnhofstraße 71, 61130 Nidderau. Einsendeschluss: 10. Januar 2020. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Mit der Teilnahme am Gewinnspiel erklären sich die Einsender damit einverstanden, dass wir ihre Daten zur Auswertung und Gewinnbenachrichtigung speichern und nutzen werden.




DER BÄCKER BÄR
Ihr Innungsbäcker

...wünscht allen Kunden eine schöne Weihnachtszeit

„Qualität ist Bärensache“
www.baeckerei-baer.net

DEUTSCHES BROTINSTITUT e.V.
Einzelne Produkte dieser Bäckerei wurden im Zuge von freiwilligen Qualitätsprüfungen
GEPRÜFT & AUSGEZEICHNET

MBC Hammersbach

Modellbau AG an der Astrid-Lindgren-Schule



Sommerfest
der Modellbau AG

Nach der Vorstellung des AG-Programms hatte der Modellbauclub Hammersbach so viele Anmeldungen, dass das Los entscheiden musste.

Denn nach den Erfahrungen der letzten Jahre hatte sich gezeigt, dass eine Gruppengröße von sechs Kinder am sinnvollsten ist.

Schließlich sollen die jungen Menschen zum einen betreut und im

Weiteren möglichst umfassend und altersentsprechend an die Materie des Modellflugs, der Aerodynamik und einiger handwerklicher Fähigkeiten herangeführt werden. Das bewährte Team mit Helmut Eich, Holger Basermann und Mario Steigler begrüßte die Kinder mit ihren Eltern auf dem Fluggelände des MBC, um nach einer kurzen Einweisung gleich ein paar Run-

den drehen zu können. Die Erkenntnis: Es sieht einfacher aus, als es ist. Aber mit ein wenig Übung wird das schon werden.

Nach den Herbstferien ging es dann im Werkraum der Schule los mit dem Bau der ersten eigenen Flugmodelle.

Es ist ein Freiflug-Modell, also ohne Fernsteuerung. Der Bausatz wurde zusammen mit dem DMFV und der Firma Aero-Naut für diesen Zweck und für die spätere Teilnahme an ersten Wettbewerben konzipiert.

Im Verlauf der Wintermonate lernen die Kinder die Grundzüge des Modellbaus, also den Umgang mit verschiedenen Holzarten und Klebstoffen sowie einen Einblick in die Flugphysik – also warum

und wie ein Flugmodell oder ein echtes Flugzeug fliegen kann. Um auch praktisch üben zu können, bieten die Trainer mit Hilfe entsprechender Simulatoren in der Zeit bis nach den Osterferien parallel zum Bauen immer wieder Trainingsmöglichkeiten an.

Auf dem Simulator können die notwendigen Steuerbefehle relativ realistisch geübt werden, bevor es dann im Frühjahr endlich wieder auf den Flugplatz geht. Bis zu den Sommerferien ist ausreichend Zeit zum Trainieren, um dann kurz vor den Sommerferien nach einer kleinen Prüfung den „kleinen Modellpilotenschein“ zu erhalten.

modellbauclub-
hammersbach.de

Sängervereinigung Langen-Bergheim Rudelsingen – schiefe Töne stören nicht

Schon zum dritten Mal lud die Sängervereinigung Langen-Bergheim zum Rudelsingen Ende Oktober in den Bürgertreff ein und wieder einmal zeigten Rudelführer Tom Jet und sein Kollege Dieter am Bass, was es heißt zu entertainen.

Rudelsingen, das ist gemeinsames Singen mit Livemusik – die Texte werden mit dem Beamer auf die Wand projiziert und schon kann es losgehen.

Nach ein paar witzigen Gesangsübungen und Sängeranekdoten hatten die beiden „ihr Rudel“ fest im Griff. Zu bekannten Liedern aus allen Genres schmetterte das Publikum los, schiefe Töne stören dabei überhaupt nicht. Ob aktuelle Charthits wie Ed

Sheerans „Perfect“, Klassiker wie Cat Stevens „Lady D’Arbanville“ oder „Erbarme, die Hesse komme“ von den Rodgau Monotonen – es war für jeden was dabei. Einen Termin für nächstes Jahr gibt es leider nicht, aber dafür haben sich die „Harmonies“ etwas anderes für den Herbst einfallen lassen.

Am 8. November 2020 findet ein gemeinsames Konzert mit dem New Spirit Gospel Choir aus Wiesbaden statt.

Wer auch gerne mal außerhalb der Rudelsing-Veranstaltung singen möchte, darf den Chor der Harmonies gerne besuchen: Immer donnerstags von 20 bis 21:30 Uhr wird im Bürgertreff in Hammersbach geprobt.



gleitsichtglas
beratungswochen



jetzt
50 € gutschein
sichern

face looks
meisterhafte optiker

sehtest

sehgewohnheiten
-test kostenlos

glasberatung

gleitsichtbrille
-probetragen

termine online



BEATE WEBER
OPTIC ART & AKUSTIK E.K.

VOGELSBERGSTRASSE 25
63674 ALTENSTADT

FON 06047/952620
FAX 06047/952622
BEATE.WEBER@WEBER-OPTICART.DE
WWW.WEBER-OPTICART.DE



Auf ein Wort mit ...

Gertraud Preuß

Gertraud Preuß ist im November 2009 vom Amtsgericht Hanau zur Schieds-frau der Gemeinde Hammersbach vereidigt und 2014 wiedergewählt worden. Zusammen mit ihrem Stellvertreter, Volkhard Orth, bildet sie das Schiedsgericht des Ortes. Es hat die Aufgabe, Streitigkeiten zwischen Nachbarn oder Freunden zu schlichten, bevor es zu einer gerichtlichen Auseinandersetzung kommt.

Wie sind Sie zu dem Amt gekommen und welche Motivation treibt Sie an, sich in diesem Bereich ehrenamtlich zu engagieren?

Meine Wahlheimat ist Hammersbach und ich lebe gerne hier. Ich wollte meiner Gemeinde etwas zurückgeben und habe deshalb nach einer ehrenamtlichen Betätigung gesucht, bei der ich meine Fähigkeiten und Lebenserfahrung einbringen kann.

Welche Voraussetzungen und Eigenschaften sollte man aus Ihrer Sicht für dieses Amt mitbringen? Haben sie zum Beispiel einen ausgeprägten Gerechtigkeitsinn?

Das Schiedsamt hat die Aufgabe, zu schlichten und nicht zu richten. Hierbei kommt es weniger auf den Gerechtigkeitsinn an, sondern vielmehr, die Beteiligten an einen Tisch zu bekommen und eine Gesprächsatmosphäre zu schaffen, die es den Beteiligten ermöglicht, wieder in den Dialog zu gehen und bestenfalls Probleme aufzulösen oder Kompromisse einzugehen.

Welche Aufgaben übernehmen Sie und mit welchen Anliegen kommen Bürgerinnen und Bürger auf Sie zu?

Das Schiedsamt übernimmt die Mediation mit dem Ziel, dass sich die Parteien wieder aufeinander zu bewegen. Die klassischen Anliegen

sind Bepflanzungen auf dem Nachbargrundstück und Beleidigungen.

Was macht Ihnen dabei am meisten Freude? Welche Aufgaben sind eher unangenehm?

Mein Stellvertreter und ich haben alle Schiedsgerichtsverhandlungen gemeinsam durchgeführt, da in den meisten Verfahren das vorgebrachte Anliegen nur die Spitze des Eisbergs war und dementsprechend die Emotionen zu Beginn der Verhandlung sehr hoch sind.

Da ist es hilfreich, gemeinsam auf einen Dialog hinwirken zu können, um letztendlich Kompromisse und Zugeständnisse zu finden. Natürlich ist es dann am schönsten, wenn wir einen Vergleich erzielen konnten.

Was passiert im Falle, wenn sich die beiden Parteien trotz Vermittlung nicht einigen können?

Wenn sich die Parteien nicht aufeinander zu bewegen wollen oder können, stellt das Schiedsamt eine Erfolglosigkeitsbescheinigung aus, die es dann ermöglicht, den Klageweg zu beschreiten. Diese Bescheinigung wird auch dann ausgestellt, wenn der erzielte Vergleich von den Parteien nicht eingehalten wird.

Wie können Sie Beruf und Ehrenamt miteinander verbinden?



Da es sich um ein Ehrenamt handelt, das gut in den Abendstunden durchgeführt werden kann, gibt es keine Überschneidungen.

Haben sie neben Ihrer Tätigkeit noch genug Zeit für private Interessen und Hobbys?

Zum Glück klären die Hammersbacher in der Regel selbst ihre kleinen Zwistigkeiten am Gartenzaun oder bei einem Grillfest, so dass das Schiedsamt nicht sehr häufig zur Streitschlichtung bemüht werden muss. So bleibt mir ausreichend Zeit für eigene Aktivitäten in der Freizeit.

Herzlichen Dank für dieses freundliche Gespräch!

Gelenk- und Fußchirurgie Mittelhessen

Spezialisierte chirurgische Praxis für Eingriffe an Schulter-, Ellenbogen-, Hand-, Hüfte-, Knie- und Sprunggelenken und Fuß



Dr. Hans-Otto Breithaupt
Facharzt für Chirurgie / Unfallchirurgie
zertifizierter Fußchirurg



Rudolf Klippert
Facharzt für Chirurgie
ARTHROSKOPEUR (AGA)

Bericht aus der Praxis für Fuß- und Gelenkchirurgie Reiskirchen

Eine leicht übergewichtige Patientin - 47 Jahre alt - Frau A. Ph. stellte sich, nach erfolgreicher Operation des Kniegelenkes, mit einem Schmerz im Fuß, während der Verlaufskontrollen vor und berichtete, dass sie schon seit zwei Jahren Schmerzen unter der Ferse links habe, die bis in die Kleinzehen nach vorn ausstrahlen. Ihre schmerzfreie Laufstrecke werde immer kürzer. Deshalb fühle sie sich erheblich eingeschränkt. Teilweise ist der Nachtschlaf gestört und was ihr am wichtigsten war - aufgrund der mangelnden Aktivität - habe sie schon erheblich an Gewicht zugenommen. Sie könne sich gar nicht mehr im Spiegel sehen. Der vorbehandelnde Arzt habe ihre zweimal neue orthopädische Schuheinlagen verordnet und ihr alle zwei bis drei Wochen schmerzstillende Injektionen mit Kortison in die Ferse gespritzt. Eine Röntgenreizebestrahlung sei erfolglos gewesen. Bei der aktuellen Untersuchung fand sich am Übergang der Längsverspannung des

Fußes zum knöchernen Fersenbein ein Punkt, der ganz umschrieben war und bei energischem Druck Schmerzen bis zu den Kleinzehen auslöste. Ein Röntgenbild zeigte an dieser Stelle eine ganz zarte kleine knöcherne Vorwölbung. Hier wächst die die Längsverspannung der Fußsohle an der Knochenhaut der Ferse an. Die Schmerzen entstehen nicht durch diesen knöchernen Vorsprung sondern durch Veränderung des ph-Wertes der Gewebsflüssigkeit und der Einengung eines kleinen Nerven durch die erhöhte Spannung der Fußsohle. Es wurden ihr noch einmal Einlagen mit einer Erhöhung unter dem Mittelfuß verordnet. Auch dadurch konnte sich keine Besserung der Beschwerden am Fuß einstellen, so dass eine weitere Untersuchung notwendig wurde. In einem Kernspin („Röhre“) kam die Wahrheit ans Licht: Es fand sich ein chronischer Reizzustand mit Flüssigkeitsanfüllung am Ansatz der Längsverspannung am Rückfuß.

Aufgrund der langen Dauer und der nutzlosen Vorbehandlungen wurde der Entschluss für einen operativen Eingriff gefasst. Es wurde die Längsverspannung des Fußes eingekerbt und ein kleiner Nerv aufgesucht und vom umgebenden einengenden Gewebe freipräpariert. Am Tag der Nachuntersuchung - vier Wochen nach der Operation - gab Frau A. Ph. an, seit der Operation völlig beschwerdefrei zu sein. Bei der Untersuchung des Fußes war der Hautschnitt kaum sichtbar abgeheilt. Ein Druckschmerz am Fersenbein war nicht mehr auszulösen. Die Operation des sogenannten Fersenspornes ist eine häufige erfolgreiche Alternative für viele Patienten. Weitere Möglichkeiten, für diejenigen, die Angst vor einem operativen Eingriff haben, kann auch ein Heilungsversuch mit Botox unternommen werden oder die Stoßwellenbehandlung zum Einsatz kommen.

Telefon 06408 - 610 80 · Siemensstraße 12a · 35447 Reiskirchen · www.praxis-breithaupt.de

Kremer ...wenn's um Pflege geht.

Frohe Weihnachten und viel Glück im neuen Jahr!



Ambulante Pflege

Tel: 06185 / 81800
und 06181 / 92120 (Hanau)
info@kremer-ahk.de

Von unserem Standpunkt Hammersbach erreichen wir Sie in Hammersbach / Nidderau / Hanau / Erlensee Rodenbach / Langenselbold Ronneburg / Neuberg Maintal / Bruchköbel / Schöneck / Niederdorfelden

Von unserem Standpunkt Büdingen erreichen wir Sie in Büdingen mit allen Ortsteilen / Limeshain / Altstadt Ortenberg / Glauburg / Hain-Gründau / Mittelgründau

Tagespflege

Tel: 06184 / 9947701
Tagespflege@kremer-ahk.de

Unsere Tagespflege bietet Angehörigen Entlastung und ermöglicht Pflegebedürftigen mehrere schöne Tage in der Woche in Gemeinschaft zu verbringen und damit den Einzug in ein Pflegeheim zu vermeiden oder zu verzögern.

WIR SIND FÜR SIE 24-STUNDEN ERREICHBAR 24

Gutschein

für eine **kostenlose** Beratung bei Ihnen zu Hause oder in unserer Beratungsstelle zum Thema häusliche Pflege und Tagespflege.
Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

www.Pflegedienst-Kremer.de

AUF DER EISBAHN ...

1. Heute wollen viele Besucher Schlittschuh laufen. Finde die gesuchten Begriffe und Buchstaben und trag sie an den richtigen Stellen in die Leerfelder oben ein!
2. Was fragt der Eishockeyspieler? Löse das Bildrätsel!
3. Finde alle Eishockeyspieler! Wie viele sind auf dem Bild zu sehen?
4. Mia will auch aufs Eis. Ihre Eltern haben ihr 10 Euro gegeben. Der Eintritt kostet 4,50 Euro und die Schlittschuhleihe 3,50 Euro. Wie viel hat Mia übrig, wenn sie der Freundin noch 0,90 Euro leiht?



Die Auflösung gibt's wieder in der nächsten Ausgabe!

Lach mal!

Vater: „Fritzchen, zünde doch bitte den Christbaum an!“ Nach einer Weile fragt Fritzchen: „Vati, die Kerzen auch?“

Die Großmutter zur Enkelin: „Du darfst dir zu Weihnachten von mir ein schönes Buch wünschen!“ – „Fein, dann wünsche ich mir dein Sparbuch.“

Welche Nationalität hat der Weihnachtsmann? Nordpole.

Auflösung aus der letzten Ausgabe:

1. Geheimnisvolle Unterwasserwelt (Sonne, Schiff, Wal, Hai, Fisch, Taucher, U-Boot, Wrack, Hummer, Muschel, Schatztruhe, Krake, Krebs)
2. siehe Abbildung
3. „Kennst du den?“ – „Nein, der ist neu hier!“ (Hennen, Pudel, neun, Bär, Geist, Heu, vier)
4. Das U-Boot muss zweimal auf Tauchgang gehen und braucht insgesamt 20 Minuten (35 kg : 20 kg = 1,75, aufgerundet also 2; 10 min x 2 = 20 min)



... mehr schöne Seiten für Kinder und Eltern in Hammersbach gibt es alle zwei Monate im GRASHÜPFER.

Kostenlos erhältlich an folgenden öffentlichen Mitnahmeorten:

Marien-Apotheke, Hanauer Str. 45

Bäckerei Bär, Hauptstr. 43

Verein für sozialpädagogisches Management e.V., Hüttengesäßerstr. 2

Gemeinde Hammersbach, Köbler Weg 44



Felicity Whitmore

Das Herrenhaus im Moor

dtv-Verlag, 9,95 Euro

Als Lauras ehrgeiziger Ehemann Frank einen Unfall erleidet, ist sie schnell überzeugt, dass er ermordet wurde. Doch bei den Ermittlungen finden sich keine stichhaltigen Beweise dafür. So begibt sie sich in die Heimat ihres Mannes, um dort selbst die Hintergründe seines Todes aufzuklären.

Im englischen Exmoor lernt sie den von Brandwunden entstellten Nicholas kennen, der ihrem Ehemann in der Jugend sehr nah stand und Laura bei ihrer Suche unterstützt.

Laura fühlt sich von dem warmherzigen Anwalt und Eigentümer von Milton Castle magisch angezogen ...

In einem düsteren und verfallenen Herrenhaus stößt Laura auf die erschütternde Geschichte von Lady Victoria Milton, die Ur-Urgroßmutter ihres verstorbenen Mannes.

Der romantische Liebesroman spielt in zwei Zeitebenen und verbindet das 19. Jahrhundert auf spannende Weise mit der Gegenwart.

Leseempfehlung für Rosamunde-Pilcher-Fans



Taylor Adams

No Exit

Buch: Heyne Verlag, 9,99 Euro

Hörbuch: Random House, 14,99 Euro

In den Bergen Colorados kommt die Studentin Darby während eines starken Schneesturms in einer kleinen Raststätte unter. Abgeschnitten von der Außenwelt sitzt sie ohne Netzverbindung mit vier weiteren Gestrandeten fest.

Auf der verzweifelten Suche nach Handyempfang läuft sie draußen über den Parkplatz und entdeckt in einem der abgestellten Fahrzeuge ein kleines Mädchen, das in einem Hundekäfig eingesperrt ist. Darby gelingt es, Kontakt zu dem Kind aufzunehmen – doch wer steckt hinter der skrupellosen Entführung?

Darby will das Mädchen retten und kommt selbst in Gefahr. Eine lange Nacht voller Grauen beginnt ...

Fans von Thrillern mit Schreckmomenten, schnellen Wendungen und abgekauten Nägeln kommen hier voll auf ihre Kosten.

Der coole Pageturner aus Amerika passt ideal zu kalten Schmöker-Winternächten.

* Mit der Teilnahme am Gewinnspiel erklären sich die Einsender damit einverstanden, dass wir ihre Daten zur Auswertung und Gewinnbenachrichtigung speichern und nutzen werden sowie, wenn notwendig, für den direkten Versand von Gewinnen an Dritte weiterleiten.



Guillaume Musso

Die junge Frau und die Nacht

Buch: Pendo Verlag, 16,99 Euro

Hörbuch: Osterworld audio, 19,99 Euro

Der erfolgreiche Schriftsteller Thomas kehrt anlässlich einer Jubiläumsfeier an seine alte Schule in seine französische Heimatstadt Antibes an der französischen Riviera zurück. Er verbindet mit dem Ort schlechte Erinnerungen, denn vor 25 Jahren verschwand seine Jugendliebe Vinca spurlos. Thomas ist immer noch von der jungen Frau besessen.

Kurz vor ihrem Verschwinden begingen Thomas und sein bester Freund Maxime aus Liebe und Verzweiflung ein grausames Verbrechen. Nun droht die Vergangenheit sie einzuholen, denn jemand ist hinter ihr Geheimnis gekommen und will nur eines: Rache.

Um sich und ihre Familien zu schützen, müssen Thomas und Maxime herausfinden, warum Vinca damals das Internatsgelände verließ. Doch je näher sie der Wahrheit kommen, desto größer wird die Gefahr ...

Der spannende Roman des Bestsellerautors Guillaume Musso spielt virtuos zwischen den beiden Zeitebenen. Ein Lesevergnügen mit französischer Lebensart und viel Esprit.



Oliver Scherz

Drei Helden für Mathilda

Buch: Thienemann Verlag, 14 Euro

Hörbuch: Silberfisch Verlag, 13 Euro

Der Plüschaffe Fitze Fusselkopp mit seinen langen Armen, gemütliche Bär Bumel-Bom und Wim mit der Löwenmähne wachen eines Morgens auf und ihre allerbeste Menschenfreundin Mathilda ist verschwunden.

Als die drei eine mysteriöse Zeichnung von Mathilda auf dem Küchentisch finden, ist es ihnen sofort klar: Mathilda wurde geraubt und nur sie, ihre drei Kuscheltiere, können sie finden! So stürzen sie sich in den wilden Großstadtdschungel und begeben sich auf die spannende Suche.

Die drei treuen Plüschtiere erleben ganz unglaubliche und gefährliche Abenteuer – bis sie tatsächlich ihre Mathilda wiederfinden. Allerdings nicht bei Räufern, sondern in einer Grundschule. Mathilda ist nämlich eingeschult worden ...

Kinder mögen die liebevolle Freundschafts-Geschichte mit den drei schrägen Plüschtieren, die zum Zuhören, Selbst- oder Vorlesen ab 6 Jahren geeignet ist.

WIR VERLOSEN

Wir verlosen 1x das Hörbuch von „Drei Helden für Mathilda“, Bitte Postkarte mit Kontaktdaten* und dem Stichwort „Mathilda“ bis zum 10. Januar 2020 an: Der HAMMERSBACHER, Janina Mai, Bahnhofstraße 71, 61130 Nidderau oder per E-Mail an: leser@der-hammersbacher.de



Warum schwillt bei Schnupfen die Nase zu?

In der kalten Jahreszeit fängt man sich nicht selten eine Erkältung ein. Besonders unangenehm ist eine verstopfte Nase. Gelangen herum-schwirrende Schnupfenviren in unsere Nase, versucht die Nasenschleimhaut, sie abzuwehren. Indem sie verstärkt durchblutet wird, werden viele Antikörper durch die Blutbahn zu unserem Riecher transportiert. Durch die verstärkte Durchblutung dehnt sich jedoch die Schleimhaut aus und unsere Nase fühlt sich eng und verstopft an. Indem die Schleimhäute mehr Nasensekret produzieren, werden die Krankheitserreger ausgespült – uns läuft die Nase. Brückner/DEIKE

Sudoku

Die Zahlen von 1 bis 9 sind so einzutragen, dass sich jede dieser neun Zahlen nur einmal in einem Neunerblock, nur einmal auf der Horizontalen und nur einmal auf der Vertikalen befindet.

4	2	9				6		7
8		1		9	7	4		5
3				8	4	9		1
9	3		1	5			4	8
			7	6		2	5	9
2	5	7		4	9			
	9		4		6	1	7	
	1	2	9		8		6	
	4	3	5				9	

Lösungen 2019-03

„Handycode“: Carolin Kebekus

Um die Ecke gedacht

B	E	S	T	E	K	R	U	G	D	A	N
I	L	E	R	M	O	E	N	O	E	L	E
G	L	I	O	M	L	E	A	R	O	L	E
D	E	N	T	A	L	L	U	T	H	E	R
D	I	E	Z	M	A	O	R	I	U	N	D
U	N	S	K	O	P	B	A	S	I	S	I
R	F	A	I	N	S	E	K	T	S	H	E
B	A	R	R	I	E	R	E	R	A	I	N
I	N	D	I	E	N	S	T	A	R	R	E
S	T	O	P	R	A	T	E	M	G	E	N

Sudoku

7	3	4	1	9	8	5	2	6
2	1	5	6	3	4	9	7	8
8	9	6	2	7	5	1	4	3
9	4	1	7	8	6	2	3	5
6	8	2	9	5	3	7	1	4
3	5	7	4	2	1	6	8	9
5	6	3	8	1	2	4	9	7
1	7	8	5	4	9	3	6	2
4	2	9	3	6	7	8	5	1

Alle Lösungen gibt's in der nächsten Ausgabe!

Um die Ecke gedacht

Waagrecht:

1. keine Wunschtemperatur für 40 w, 8. Holzlocke, 12. Rinderferienlager, 13. überlistete 40 Räuber, 15. Starship Europe, 16. darin wohnt Plattländer, 17. Rentierweide, 18. sagt Schotte und deutet auf Haggis, 19. sagt Schotte und deutet auf Stuhl, 20. Gegenteil von Schneckenpost, 23. mit Mosk Stechling, 25. mit N ein Vogel, mit RM viele Vögel, 27. Beginn des Pariser Nachtlebens, 29. Weltsprache steht im Korridor, 31. passt zu Rosen und Blumen, 33. Kurs nach unten, leicht nach rechts, 34. mit VER lebensschlau, 35. im Bauch von Wamporn Einfuhr, 36. „Ungelegte Eier? ungewisse Küchlein.“, 38. wer es in der Hand hat, hat das Sagen, 40. „Hopfen und Malz, Gott erhalt's!“, 42. Wahhab-City, 45. ? ich?, fragte der Hecht im

Karpfenteich, 46. Böller mit Splittereffekt, 47. mit B weich, mit BR hart, 48. Marge Simpsons übler Kern, 49. erzeugen Spinnen und Maden

Senkrecht:

1. dort Stand Toni Niemens erste Schanze, 2. Metall zum Einwickeln, 3. kracht lautmalerisch mit R und B, 4. elektrische Leistungen, 5. so geht's in die Kartoffeln, 6. hat womöglich stramme Wadl, 7. kurz für wirr, 8. Zwerg im Asia-Reisebüro, 9. Opiats Neuordnung führt zu Innenhöfen, 10. folgt nach dem Kofferpacken, 11. macht Syd antipodisch, 14. erfordert den Mut des Unvollkommenen, 19. die Nadel unter den Dolchen, 21. dem Braten abgezogen, 22. unbezahlte ?berstunden anno Tobak, 24. Gedicht ist mit M trendy, 26. „Der ? ist nicht weit vom

1	2	3	4		5	6	7	8	9	10	11
12			13	14		15					
16			17						18		
	19			20			21				22
23		24	25		26			27			
28	29		30	31		32			33		
34			35				36		37		
38		39		40			41	42		43	44
45					46						
47			48					49			

Stachel.“, 27. wenn sie fix sind, stehen sie still, 28. verbindet das Böse oder Räder, 30. die Füllung der Torte ist auf dem Globus verteilt, 32. an diesem 30 s, 37. FBI-Akte hat Insel zum Inhalt, 39. mit O Al-

bum- bzw. Plattenfüller, 40. Ausdruck des 49 w, 41. mit ANT oder CH flott unterwegs, 43. die Göttin macht Tom zu Liebesapfel, 44. vorwärts löschen, rückwärts leuchten Oertner/DEIKE



Elektrotechnik FRANK

Watt Ihr Volt

me. Markus Frank
Elektrotechnikermeister

Telefon: 06185 - 89 97 608 Mobil: 0171 - 53 60 519
Telefax: 06185 - 89 85 560 m.frank-elektrotechnik@t-online.de



Egal ob für Renovierungsarbeiten, Baumaßnahmen, Gartenarbeiten, Entrümpelungen oder Polterabende, die Mini-container von 1,5 m³ bis 3,5 m³ sind genau das Richtige. Das Containerfahrzeug hat eine Breite von 1,59 m, somit ist keine Einfahrt zu schmal und kein Hof zu eng!

Wir liefern:
Mineralgemisch (Schotter)
Edelsplitt ♦ Sand ♦ Kies
Erde ♦ Rindenmulch
Auffüllerde usw.

♦
Burggasse 6
63654 Büdingen
(0151) 61310609
ullrich-minicontainer@web.de

Wir entsorgen:
Bau- u. Abbruchabfälle ♦ Gemischter Müll
Grünabfälle ♦ Holz ♦ Erde ♦ Mineralwolle
Asbest ♦ Metallschrott ♦ Dachpappe
Papier ♦ Rigips/Ytong usw.

Grüner wird's nicht! Oder sehen Sie Rot, wenn Sie auf Ihre Rechnung schauen?

Wenn Ihre letzte Stromrechnung
einen Briefkopf mit drei roten
Buchstaben hat, sind Sie nicht
bei der EAM.

JETZT WECHSELN

Nutzen Sie Ihr gutes Recht,
Ihren Anbieter selbst
zu bestimmen.



0561 9330-9330



ENERGIE AUS DER MITTE

www.EAM.de

